

Mitteilungsvorlage

**Drucksachen-Nr. 0300/2018
öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Verwaltungsrat des Stadtentwicklungsbetriebes Bergisch Gladbach - AöR	18.09.2018	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Bericht gem. § 21 Kommunalunternehmensverordnung (KUV) zur Abwicklung des Erfolgs- und Vermögensplans (Stand: 30.06.2018 - II. Quartal 2018)

Inhalt der Mitteilung

Gemäß § 21 der Kommunalunternehmensverordnung NRW (KUV) hat der Vorstand den Verwaltungsrat vierteljährlich über die Abwicklung des Erfolgs- und Vermögensplan schriftlich zu unterrichten.

Anlässe, den in der vergangenen Sitzung beschlossenen Wirtschaftsplan 2018 zu verändern, gibt es derzeit nicht. Bislang konnten der Vermögensplan wie auch der Erfolgsplan 2018 wie geplant umgesetzt werden.

1. Bericht zur Abwicklung des Erfolgsplans (Stand: 30.06.2018)

Die beigelegte betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) weist zum Abschluss des Monats Juni 2018 ein vorläufiges Ergebnis von 681.113,19 € aus. Das prognostizierte Jahresergebnis von 1.317.161 € kann nach derzeitigem Kenntnisstand in voller Höhe erreicht werden.

Die in der Sparte Grundstückswirtschaft geplanten Verkäufe im Gewerbegebiet Obereschbach sind bislang nicht alle realisiert. Sieben Grundstückskaufverträge sind bereits beurkundet. Die Beschlüsse des Verwaltungsrates für die restlichen drei Verkäufe sind jedoch bereits eingeholt. Die Kaufverträge sind vorbereitet, so dass davon auszugehen ist, dass ein Teil der Erlöse in diesem Wirtschaftsjahr und die restlichen Erlöse im nächsten Wirtschaftsjahr eingehen und so zum Erreichen eines positiven Jahresergebnisses beitragen.

Der Kaufvertrag zu GE Zinkhütte wird im 2. Halbjahr 2018 realisiert.

Der Abriss eines weiteren Doppelhauses im Bereich der Liegenschaften Reiser/Im Mondsrottchen erfolgte im Mai 2018.

Eine Teilfläche dieser Liegenschaften soll an die Stadt, Immobilienbetrieb, verpachtet werden. Der Pachtzweck ist die Untervermietung der Fläche durch den Immobilienbetrieb an einen privaten Träger zum Bau und Betrieb einer Kindertagesstätte.

Die Miet- und Pachterlöse werden in der geplanten Höhe erreicht werden können. Am Standort Gustav-Lübke-Haus sind sowohl der Flüchtlingstrakt, der Bürotrakt sowie seit Ende letzten Jahres auch das Stadtarchiv an die Stadt (Fachbereich 5 und 8) vermietet.

Die Sparte Parkplatzbewirtschaftung konnte bislang planmäßig abgewickelt werden. Nach einer schwierigen Phase durch die angrenzende Baustelle an der Parkpalette Buchmühle steigen sukzessive die monatlichen Parkerlöse.

Die zum Zwecke der Baustelleneinrichtung für das Projekt „Strunde hoch vier“ genutzte Fläche des provisorischen Parkplatzes in der Buchmühle wurde im August 2018 mit der zuvor genutzten Anzahl von Parkplätzen wieder hergestellt. Eine Teilfläche dieser hergestellten Fläche wird weiterhin als Baustelleneinrichtung -für Maßnahmen des Abwasserwerkes an der Odenthaler Straße- für wenige Wochen genutzt. Der restliche Bereich steht als öffentlicher Parkplatz im Spätsommer wieder zur Verfügung.

Bei der von der Stadt gepachteten Tiefgarage Bergischer Löwe gibt es weiterhin Schwierigkeiten mit Wassereintritten. Dies führt teilweise dazu, dass mehrere Parkplätze unter Wasser stehen und von den Kunden nicht angenommen werden. Weiterhin ist der als Technikraum genutzte Bereich von Wassereintritten betroffen. Die Stadt untersucht derzeit die Ursachen.

Der provisorische Parkplatz am Kopfgrundstück S-Bahnhof wird –wie in den vergangenen zwei Jahren- gut angenommen.

In der Wirtschafts- und Tourismusförderung wurden neben den Standardangeboten neue touristische Printprodukte erstellt (Bergisch Gladbach - Zwischen Metropole und Landleben) und an Messen teilgenommen.

Anlage: Stand Buchführung lt. BWA zum 30.06.2018

2. Bericht zur Abwicklung des Vermögensplans (Stand: 30.06.2018)

Im Bereich Bensberg an den Straßen Reiser/Im Mondsrottchen wurde der Abriss eines Doppelhauses abgeschlossen. Das Grundstück ist baureif hergestellt.

Zur Erschließungsmaßnahme Gewerbegebiet Obereschbach steht lediglich noch der Endausbau der Straße aus, der nach nahezu vollständiger Bebauung des Gebietes voraussichtlich im Jahr 2020 vollzogen wird.